

# Primitive Filosofi

Autor(en): **Bachmann, Paul**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 12

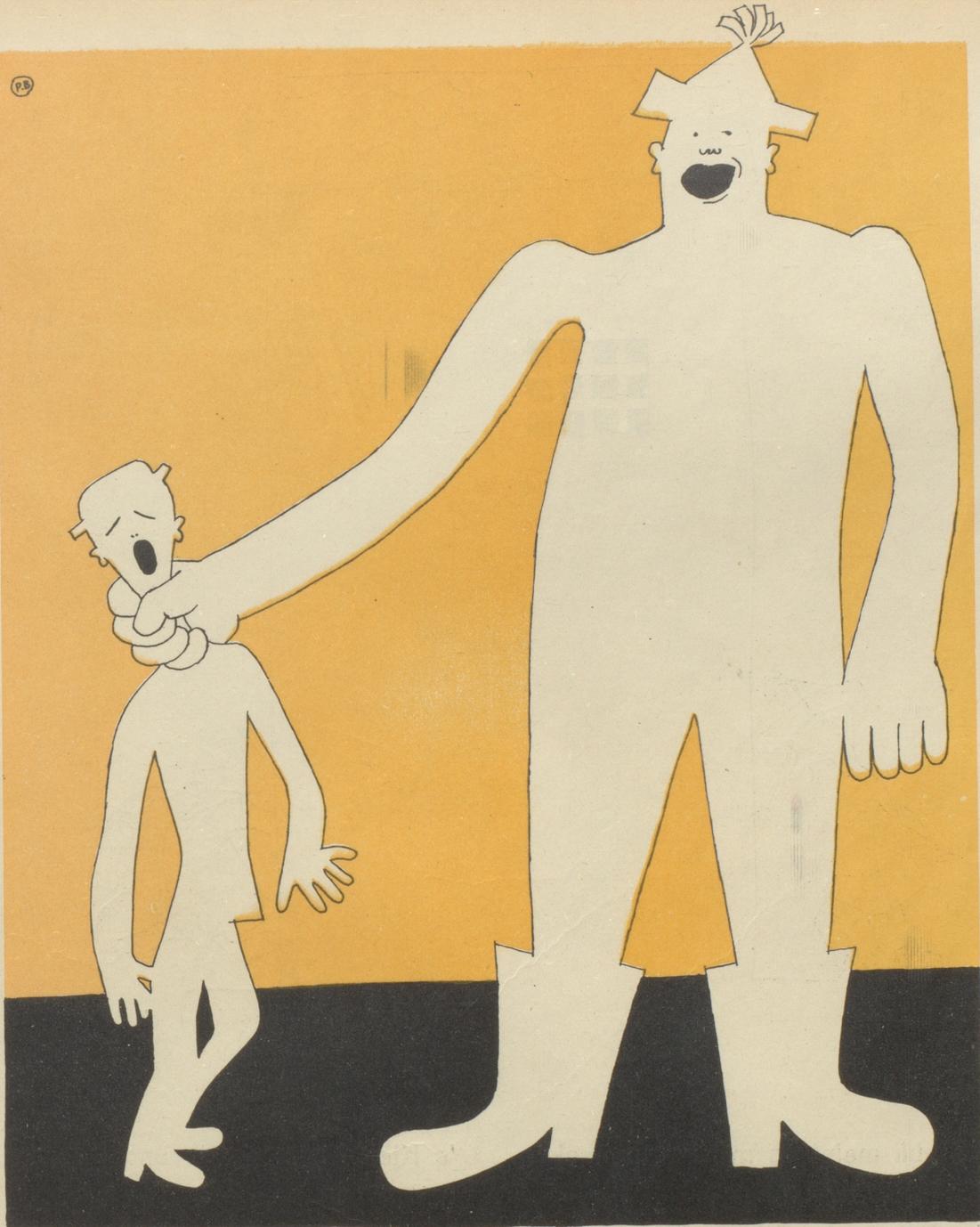
PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



P. Bachmann

### Primitive Filosofi

Indem einer gut ist, ist er ein „Großer“,  
da bin ich also wohl ein „Guter“.

«Herr Direkt'r, wüsst Sie scho, daf  
euseri Buechhalter hürotet?»

«Sooo, was isch das ächt för en  
Löhli, wo die hürotet?»

«I, Herr Direkt'rl»

Z.

Frauen reden gar viel und da ist es  
verständlich, wenn man nur mit halbem  
Ohr zuhört. Jedenfalls verstand ich die  
Gattin so am Samstag, ich solle am  
Abend Gangster heimbringen.

Ich trommelte meine tollsten Kamera-  
den zusammen. Wir verbrachten bei  
mir einen gerissenen Abend. Allerdings  
leerten wir eine hübsche Flaschenbat-  
terie. Als sich die Mannen verabschie-  
det hatten, machte mir das Fraeli Vor-

würfe: «Du häsch natürlü wieder emal  
vergässe, was heftisch sölle heibringe.  
Anstatt Ginster häsch Gangster bracht!»

Vino

APERITIF  
**AMER PICON**  
 enthält nur natürliche Substanzen

Grand Café · Restaurant  
**Du Théâtre**  
 das gediegene Restaurant der  
**Bundesstadt**